

Afrika im Grien

Übers Wochenende fand zum siebten Mal der Voodoo-Treff der AfrikafahrerInnen statt. Im Festzelt oder an der Voodoo-Bar wurden Ratschläge und Erinnerungen unter den erfahrenen oder zukünftigen Afrika-Reisenden ausgetauscht.

js. Zurück von einer zweijährigen Afrika-Reise luden die Organisatoren Jürg und Doris Sollberger aus Barga zum ersten Treffen der unterwegs gewonnenen Freunde ein. Immer mehr Afrikabegeisterte zieht es an diese Treffen. Dieses Jahr fand es nun zum zweiten Mal in Niederried im Festzelt des Männerchors statt. Etwa 400 Personen im Alter von 5 Wochen bis 75 Jahren nahmen daran teil und übernachteten in Zelten oder in ihren afrika-tauglichen Fahrzeugen im Grien. Auch aus Deutschland reisten sie an und ganz besonders freuten sich die Organisatoren über einen Besuch einer Frau aus Simbabwe, die zurzeit in der Schweiz weilt.

Reisefieber geweckt

Bis spät in die Nacht wurden Dias und Videos verschiedener Reisen gezeigt und das Reisefieber geweckt. Am Samstag abend spielte eine Musikgruppe aus Zaire und auch der plötzlich einsetzende Regen vermochte die Stimmung nicht zu kühlen. Die aufgebauten Kulissen liessen fast vergessen, dass man sich ja noch in Niederried befand. Eine Hängebrücke führte über den Sumpf, mit dem Landrover konnte man über einen Schwebebalken fahren oder an der Wagenheber-Stafette den Ernstfall probieren. Auch für die Kinder fanden viele Spiele statt. Am Sonntag zum Frühstücksbuffet schien dann auch wieder die Sonne. Einige werden sich schon bald wieder treffen, beim Jahreswechsel in der Sahara.